

InKürze

02/2018



Im Dunkeln
sichtbar machen

Seite 08

Azubimesse
„Einstieg Hamburg“
in den Messehallen

Seite 10

Wir fahren Sie.



Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein



s. 10

Rund 35.000 Besucherinnen und Besucher werden bei der Azubimesse „Einstieg Hamburg“ erwartet. Dort präsentiert sich auch die VHH und stellt ihre Ausbildungsberufe vor.

Inhalte



s. 14



s. 18

Titelbild

Was ist typisch deutsch? Diese Frage stellt sich Stefan Vögel in seiner Komödie „Allens Düütsch – oder wat? – Achtung Deutsch!“, die ab 25. Februar im Ohnsorg-Theater uraufgeführt wird. Wenn Sie sich diese Frage auch schon mal gestellt haben, wir verlosen 3 x 2 Karten für eine Vorstellung Anfang März. Mehr dazu ab Seite 14.

AKTUELLES

- 04 Blick hinter die Kulissen – Bildfahrpläne
- 08 Im Dunkeln sichtbar machen
- 10 Messe „Einstieg Hamburg“

FREIZEITTIPP

- 14 Ohnsorg-Theater: Allens Düütsch – oder wat?
- 18 Die Zahl des Monats
- 20 Impressum



AKTUELL

Der Blick hinter die Kulissen – Bildfahrpläne

Die VHH hat 542 Omnibusse, die täglich auf rund 100 Buslinien innerhalb des HVV unterwegs sind. Dieser tägliche Verkehr funktioniert in der Regel wie ein Uhrwerk, bei dem ein Zahnrad in das andere greift.

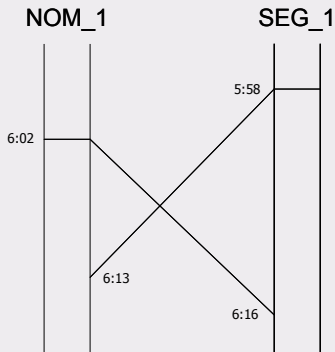
Doch damit diese 542 Busse zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind, nämlich dann, wenn der HVV-Fahrplan es vorgibt, muss im Vorwege gut geplant werden.

Bei der VHH übernimmt das die Betriebsplanung. Das sind Kolleginnen und Kollegen, die über das ganze Jahr damit befasst sind, dieses Uhrwerk am Laufen zu halten oder bildlich gesprochen die Zahnräder so hinzudrehen, dass Fahrplan, Bus und Busfahrer richtig verplant und eingeteilt sind. Das machen sie übrigens nicht nur beim Fahrplanwechsel, sondern das ganze Jahr, denn Ferien, geänderte Schulzeiten, große Baustellen erfordern ein permanentes Nachsteuern auf wechselnde Verkehrsbedürfnisse.

Unterstützt werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch eine betriebliche Planungssoftware. Die wird mit dem Fahrplan „gefüttert“ und erstellt die Dienst- und Umlaufpläne für die VHH und Tochterunternehmen. Aber: Das VHH-Liniennetz ist sehr vielfältig. So wie es dicht verkehrende Metrobuslinien mit Gelenkbussen gibt, so finden sich auch ländliche Überlandverkehre, die nicht ganz so häufig fahren und wo dann eher ein Überlandbus mit komfortabler Bestuhlung benötigt wird.

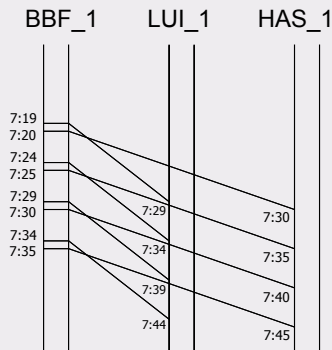
Kurzum: Das, was die Maschine ausspuckt, muss von den Fachleuten noch mal überprüft bzw. nachjustiert werden. Bis vor einigen Jahren verwendete man dazu noch sogenannte Bildfahrpläne. Das ist eine grafische Art der Fahrplandarstellung, die heute nur noch selten verwendet wird, aber doch nicht ganz unverzichtbar ist.

Mit dem Bildfahrplan kann man sich im wahrsten Sinne des Wortes einen Überblick über eine Buslinie verschaffen. Dabei wird der Fahrplan von oben nach unten entlang einer Zeitachse gelesen. Entlang dieser Zeitachse sind die Wendepunkte einer Linie eingetragen. Fahrten werden als Strich auf dem Plan abgebildet.



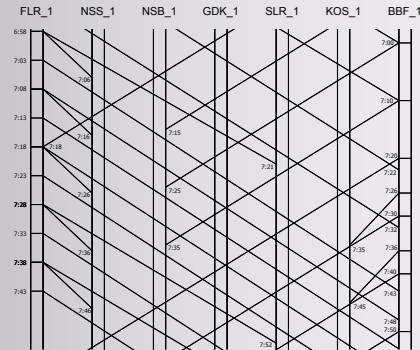
Auszug aus einem Bildfahrplan der Linie 493. Die Uhrzeit verläuft von oben nach unten. Der Streckenverlauf liegt zwischen den senkrechten Linien. In diesem Fall „NOM“ (UA Norderstedt Mitte) bis „SEG“ (Glashütte, Markt). In diesem Beispiel startet um 5.58 Uhr ein Bus von Glashütte, Markt. Um 6.13 Uhr erreicht der Bus Norderstedt Mitte. Unterwegs begegnet ihm der Gegenwagen, der um 6.02 Uhr in Norderstedt losgefahren ist.

Diese Art der Darstellung ist eine Hilfe, um sich bei der Planung der Fahrten einen Überblick zu verschaffen. Etwas komplexer ist schon das nächste Beispiel:

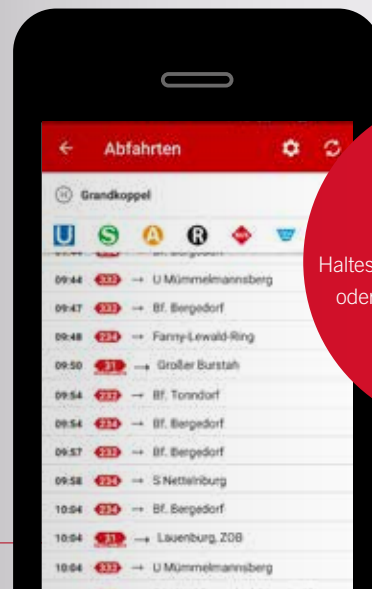


Bildfahrplan der Linie 535 zur morgendlichen Hauptverkehrszeit. Die Linie befördert Hunderte von Schülerinnen und Schüler zwischen Bf. Bergedorf und zwei Gymnasien. Links beginnen nacheinander die Fahrten am Bf. Bergedorf („BBF“), um zu den Schulen Luisen-Gymnasium („LUI“) und Hansa-Gymnasium („HAS“) zu fahren.

Diese Beispiele sind noch recht überschaubar. Kommt allerdings eine stark befahrene Buslinie mit mehreren Wendepunkten ins Spiel, wird auch der Bildfahrplan einem Schnittmusterbogen immer ähnlicher. Das ist aber kein Problem, denn unsere Fachleute kennen sich in der Materie bestens aus.



Die Buslinie 234 hat nicht nur viele Wendepunkte. Morgens zum Schulbeginn fahren auch viele Schulverstärker, was auf dem Bildfahrplan gut zu erkennen ist.



Für den „Nicht-Fachmann“ gibt es den bewährten Haltestellenaushang, die HVV-App oder den Griff zum Telefon mit der HVV-Infoline 040 19449.



AKTUELL

Unser Tipp in der kalten Jahreszeit: Rechtzeitig an der Haltestelle gesehen werden

In der kalten Jahreszeit ist es auf den Außenstrecken, wo vielfach keine Straßenbeleuchtung vorhanden ist, stockdunkel. Da kann es passieren, dass unsere Busfahrerinnen und Busfahrer wartende Fahrgäste an den Haltestellen übersehen, insbesondere wenn sie in dunkler Kleidung an der Haltestelle stehen.

■ **Unser Tipp:** Wenn möglich tragen Sie helle oder reflektierende Kleidung. Und auch das kann helfen: ein Smartphone. Die Geräte leuchten so hell, dass Sie sich schon von Weitem dem Bus gegenüber bemerkbar machen können.



Einstieg Hamburg
**Messe für
Ausbildung,
Studium &
Gap Year**
Messe Hamburg
**23. & 24.
Februar**

- **Über 100 Aussteller**
- **Online-Datensatz** & **Erstellung**
- **Arbeitsplätze** & **Praktika**
- **Stipendien** & **Finanzierung**
- **Stipendien**

Diebstahlwarnung!
Bitte nicht abheben!
Klick dich
Zum Teamwork auf
einstieg.com

CLUB

 **Einstieg
Hamburg**

AKTUELL

VHH auf der Azubimesse „Einstieg Hamburg“

Auf der „Einstieg Hamburg“
werden 35.000 Besucherinnen
und Besucher erwartet.



Die VHH präsentiert sich ebenfalls in den Messehallen Hamburg.

Aktuell informiert die VHH am 23. und 24. Februar auf der Azubimesse „Einstieg Hamburg“ in den Hamburger Messehallen. Dort sind neben der VHH 350 weitere Aussteller, die ihre Betriebe und Ausbildungsberufe vorstellen.

Einen besonderen Service bietet die „Einstieg Hamburg“ Jugendlichen, die sich demnächst bewerben wollen: Im Bewerbungsforum können sie kostenlos ihre Bewerbungsmappe checken, ein professionelles Foto anfertigen lassen und sich Tipps zum Vorstellungsgespräch, der Online-Bewerbung oder dem Assessment-Center holen.

Die „Einstieg Hamburg“ findet am 23. und 24. Februar auf der Hamburg Messe, Halle B6 statt. Geöffnet ist von 9 bis 16 Uhr, der Eintritt ist frei.

■ So kommen Sie hin:

Mit der U2 bis zur Haltestelle Messehallen.

Weitere Infos über die VHH sowie unsere Stellenanzeigen unter www.vhhbus.de/karriere



Schnell bewerben!

Für 2018 hat die VHH im technischen Bereich noch freie Ausbildungsplätze!

Die VHH ist ein großer Arbeitgeber in der Metropolregion Hamburg – bei uns arbeiten rund 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus über 60 Nationen. Als Ausbildungsbetrieb bieten wir zurzeit 47 Auszubildenden in fünf Berufen eine berufliche Perspektive.

Wer sich bisher noch nicht entschieden hat, zum 1. August 2018 haben wir noch zwei freie Ausbildungsplätze in Schenefeld für Kraftfahrzeugmechatiker/-innen, Fachrichtung System- und Hochvolttechnik. Gesucht wird außerdem ein Azubi als Fahrzeuglackierer/-in für unsere Werkstatt in Bergedorf. Gerne auch Mädchen, denn wir möchten den Anteil der weiblichen Mitarbeiterinnen, auch im Bereich Technik, erhöhen.

Kaufleute für Verkehrsservice und Fachkräfte im Fahrbetrieb werden wieder für das Ausbildungsjahr 2019 gesucht.

Ohnsorg-Theater: Allens Dүүtsch – oder wat? – Achtung Deutsch!

Seit über 100 Jahren gehört es als feste Institution zu Hamburg: das Ohnsorg-Theater. Nicht zuletzt Stars wie Heidi Kabel oder Henry Vahl machten das Haus über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt. Das aktuelle Ensemble und Gaststars sorgen, ebenso wie die regelmäßigen hochdeutschen Fernsehausstrahlungen des Norddeutschen Rundfunks, weiter dafür, dass die Popularität nicht abreißt.



Durch einen bürokratischen Irrtum wird Sören Hansens Multi-Kulti-Studenten-Wohngemeinschaft als Familie eingestuft. Als während seiner Abwesenheit ein pflichtgetreues und pedantisches Prüforgang der Wohnungsgenossenschaft zum Lokaltermin und zur Überprüfung kommt, spielen der Syrer Tarik, die Französin Virginie, der Italiener Enzo und der Wiener Rudi die perfekte deutsche Familie.



Aber wie wird man so schnell zum richtigen Germanen? Ein „Schnellkurs für Neo-Germanen“ soll helfen. Doch das Spiel gerät natürlich aus den Fugen – nicht zuletzt durch das ständige Auftauchen des Wohnungsnachbarn, dem die zusammengewürfelte und so gar nicht „typisch deutsche“ Wohngemeinschaft schon lange ein Dorn im Auge ist. Was ist denn eigentlich „typisch deutsch“? Stefan Vögel jongliert in seiner Komödie mit nationalen Klischees und widerlegt auf höchst amüsante Weise die Verallgemeinerung durch den Einzelfall und umgekehrt.

Karten unter www.ohnsorg.de und www.comfortticket.de oder Telefon 040 35 08 03 21 www.ohnsorg.de

■ **So kommen Sie hin:**

Mit Schnell- und Regionalbahnen bis Hauptbahnhof oder mit den Buslinien 6 und 37 bis Hauptbahnhof/Kirchenallee.



Gewinnen mit InKürze:

Unter allen Einsendungen verlosen wir 3 x 2 Freikarten für die Vorstellung am 5. März 2018.

Schreiben Sie uns einfach eine Postkarte an die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH, Curslackner Neuer Deich 37, 21029 Hamburg, oder eine E-Mail an inkuerze@vhhbus.de mit dem Stichwort: „Ohnsorg-Theater“. Einsendeschluss ist der 26. Februar 2018.



Endstation für diesen Reifen. Trotz 10 Millimeter Profiltiefe sind die Flanken von Kantsteinfahrten gezeichnet. Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Untersuchungen wird auch die Bereifung überprüft und im Bedarfsfall erneuert.

DIE ZAHL DES MONATS

120.000

Wer Auto fährt kennt das: Alle paar Jahre will der Zahnriemen erneuert werden, der Auspuff ist auch mal fällig oder die Bremse muss neu belegt werden. Das nennen wir dann Verschleißteile. Ein solches sind auch Reifen.

Busreifen sind ein ganzes Stück größer, stabiler und haben mit 8 Bar auch viermal so viel Luftdruck wie ein Autoreifen. Busreifen haben mit bis zu 21 Millimeter auch wesentlich mehr Profil als Autoreifen. Aber: Auch sie verschleifen mit der Zeit – und wenn das Profil seine Verschleißgrenze erreicht hat, muss der Reifen nach ca. 120.000 Kilometern, unserer Zahl des Monats, ausgetauscht werden. Doch nicht immer wird ein Reifen erneuert, weil das Profil runtergefahren ist. Auch der raue Stadtverkehr fordert seinen Tribut und lässt manchen Busreifen schon früher ausscheiden und zwar wegen Flankenschäden. Die Flanken sind die seitlichen Flächen der Reifen.

Kommt das Rad dem Kantstein zu nahe, nimmt die Flanke Schaden. Das passiert zum Beispiel, wenn der Bus beim Einfahren in die Haltestelle durch Autofahrer behindert wird, die „nur eben kurz“ in der Haltestelle stehen. Um mit dem Bus trotzdem gerade an der Haltestelle anzuhalten, lässt sich über den Kantstein fahren nicht immer vermeiden. Das geht auf Kosten des Reifens. Umgekehrt hätten mobilitätseingeschränkte Fahrgäste beim Ein- und Aussteigen das Nachsehen.

Ein Trostpflaster: In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Bushaltestellen modernisiert und dabei das sogenannte „Kasseler Sonderbord“, ein abgerundeter Haltestellenkantstein, verbaut. An ihm kann der Reifen, ja soll er sogar, beim Anhalten gegenlaufen. Das hilft, die Zahl der Reifenschäden zu reduzieren.

Die VHH im Internet

 **vhhbus.de**

Auf unserer Internetseite finden Sie alle Infos rund um die VHH, von Neuigkeiten zum Unternehmen bis hin zu Kontaktmöglichkeiten zu unserem Fundbüro oder zum VHH-Kundenservice.

 **facebook.com/vhhbus**

Schauen Sie auf der Facebook-Seite der VHH vorbei und kommen Sie ins Gespräch – mit anderen VHH-Fans oder mit unserem Facebook-Team. Wir freuen uns über jeden neuen Fan!

 **instagram.com/vhhbus**

Bei der Plattform Instagram stehen natürlich die Bilder im Mittelpunkt, aber für uns gehören auch einige kurze Infos dazu. Aber keine Sorge: Wir schreiben dort keinen Roman, sondern halten es knapp und informativ.

 **twitter.com/vhhbus**

Auf der VHH-Seite bei Twitter finden Sie aktuelle Verkehrsmeldungen aus dem VHH-Busnetz auf einen Blick. Egal ob Umleitungen oder Fahrplanabweichungen – hier erfahren Sie es als Erster.

 **blog.vhhbus.de**

Im VHH-Blog bieten wir Ihnen exklusive Einblicke in unser Unternehmen. Ob Videos, Bildergalerien oder spannende Beiträge – wir freuen uns über Ihre Kommentare zu unseren Beiträgen!

hvv.de

Information · Fahrpläne | Timetables · Service

040/19 449

Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH · info@vhhbus.de · www.vhhbus.de ·
Curslacker Neuer Deich 37 · 21029 Hamburg · Telefon 040 725 94-0 · Texte: Rolf Westphalen ·
Titelbild: Sinje Hasheider · Fotos: VHH, Sinje Hasheider, Oliver Fantitsch · Layout:
boy | Strategie und Kommunikation GmbH · Papier: Omnisilk (FSC-zertifiziert)